

Grenze des Bayerischen Bahnhofes einerseits und der Pleiße andererseits von der Promenade bis zum Straßenkörper der Körnerstraße einschließlich der Lützowstraße.

Leichenfrau: Frau Adelheid Greschner. Elisenstr. 37

V. Leichenschaubezirk.

Die äußere Südvorstadt, zwischen dem Bayerischen Bahnhofe, und der Pleiße südlich des Straßenkörpers der Körnerstraße einschließlich der Mahlmannstraße.

Leichenfrau: Frau Joh. Christine Bergmann. Körnerstraße 3.

VI. Leichenschaubezirk:

Die Plagwitzer Vorstadt zwischen der Pleiße, d. Promenade, dem Straßenkörper der Centralstraße, der Elsterstraße und d. Lindenauer Chaussee, einschließlich des Kuhthurms und der Rennbahn.

Leichenfrau: Frau Johanne Pettag. Sebastian-Bach-Str. 15.

VII. Leichenschaubezirk:

Die Frankfurter Vorstadt, zwischen den Straßenkörpern der Centralstraße, der Elsterstraße und der Lindenauer-Chaussee einerseits und der Promenade, dem Schulplatz, der Pleiße vom Schulplatz bis zur Göbliser Mühle andererseits, also einschließlich des neuen Schützenhauses und der Rathsziegelei.

Leichenfrau Frau Plne. verehel. Schramm. Promenadenstraße 3.

VIII. Leichenschaubezirk.

Der nördliche Theil der innern Stadt enthaltend den Brühl und Alles, was davon nördlich liegt, die innere Nordvorstadt und die äußere Nordvorstadt, westlich begrenzt v. d. Pleiße, östlich von den Gleisen des Dresdener Bahnhofes, diesem selbst, sowie d. Grundstücke Bahnhofstraße 13 (Stadt Rom), u. 14 einschließlich

Leichenfrau: Frau Lse. Stetefeld. Halle'sche Str. 6.

Leichenschauärzte.

im I., VII. und VIII. Bezirk:

D. Med. Schenkel. Neumarkt 36.

im II. und III. Bezirk:

D. Ant. Eckstein. An der Pleiße 7.

im IV., V. und VI. Bezirk:

D. G. Schmiedt, Polizeiarzt. Petersstr. 44.

15. Friedhöfe.

Deputirte: s. S. 71.

Friedhof-Casse: Schloßstr. 22, I.

(Hier erfolgt während der beim R. Standesamt üblichen Geschäftszeit die Vergebung der Grabstellen auf dem neuen Johannes-, Süd- und dem Nordfriedhofe, sowie die Ausfertigung der Concessionscheine, Vereinnahmung der Concessionsgelde und die Erledigung der sonstigen auf den Betrieb bezüglichen Angelegenheiten.)

Cassirer: G. Raym. Eug. Zschörner. Waldstr. 11.

Controleur: Gstv. Schlichter. Arndtstr. 11.

Friedhofs-Expedition: Auf dem neuen Johannesfriedhofe.

1) Alter Johannes-Friedhof hinter dem Johannesplaz.

Friedhofs-Inspector: G. Aug. Edw. Kiehm. Neuer Johannes-Friedhof.

2) Friedhofswächter.

2) Neuer Johannes-Friedhof vor dem Hospitalthore, nächst dem Thonberg.

Friedhof-Inspector: wie unter 1.

5) Friedhofswächter.

2) Todtengräber.

3) Nord-Friedhof Berliner Str. 125, 127.

Friedhof-Inspector: Oscar. Frdr. Eggeling. Berl. Straße 125, 127.

Todtengräber: Frdr. Aug. Jungnickel. Berl. Str. 125, 127.

Anmerk. Der Israelitische Begräbnisplatz befindet sich Berliner Str. 23.

16. Stadtbibliothek.

Deputirter: s. S. 72.

Oberbibliothekar: Gstv. Mor. Wustmann, D. ph., gleich Director des städtischen Archivs. Albertstr.

1. Bibliothekar und Custos der musikalischen Abth. (F. Beckers Stifftg.): Alfr. Dörffel, D. ph. Peterskirchhof 15.

2. Bibliothekar: Hans Fischer, D. ph. Gainsstr. Castellana: G. Wilm. Leidert. Im Hofe des Gewandhauses.

Bibliothekar d. Pölig'schen Bibliothek: Victor Garthausen, D. ph. und Professor an der Universität. Turnerstr. 17.

Aufwärter bei denselben: Gstv. Theod. Sultgath. Reudnitz, Seitenstr. 10-11.

Die Stadtbibliothek befindet sich im Gewandhause und ist Montags und Donnerstags von 11-1 Uhr, Dienstags, Mittwochs, Freitags und Sonnabends von 3-5 Uhr geöffnet. Das Lesezimmer steht jedem gebildeten Leser zum Gebrauche offen.

17. Museum.

Deputirte: s. S. 72.

Director: D. Herm. Lücke. Centralstr. 16.

Expedient: Rich. Wagner. Berliner Str. 5.

Hausmeister: Aug. Thomas. Glockenstr. 13.

Oberaufseher: H. Borfisch. Eberhardstr. 2.

Aufseher: G. F. Kieß. Sternwartenstr. 47.

G. H. Müller. Reudnitz.

Hr. Dan. Reinhardt. Dresdner Str. 23.

Das Städtische Museum ist 1837 vom Leipziger Kunstverein gegründet, 1848 der Stadt übergeben und seitdem durch jährliche Ueberweisung aus der Casse des Kunstvereins und durch Schenkungen von Kunstfreunden, namentlich des Comités Schletter, vermehrt worden. Es wird, unter der Leitung des Rathes der Stadt Leipzig, zur Zeit von dem Director des Kunstvereins und dem vom Rath angestellten Museum Director verwaltet. Das Museum ist z. B. wegen des weiterungsbaues geschlossen, eine Anzahl von Gemälden desselben aber sind in der 1. Etage des Reil'schen Grundstücks Löhrs Platz 4, zur Ausstellung gebracht worden und die Besichtigung derselben an den Wochentagen von 10-12 Uhr an Sonn- u. Festtagen von 1/211-3 Uhr unentgeltlich gestattet.

Nach Beendigung des Baues wird das Museum Sonn- u. Feiertags von 1/211-3 Uhr, Mittwochs und Freitags von 10-4 Uhr unentgeltlich, Montags von 12-4, Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von 10-4 Uhr gegen ein Eintrittsgeld von 50 Pf. (in den Monaten November bis März nur bis 3 Uhr) geöffnet.

18. Musikwesen.

Deputirte: s. S. 72.

Director: D. Frdr. Wilm. Rust, Kgl. Musikdirector Cantor u. Musikdirector a. d. Thomassch. Weststr.

Theater- und Gewandhaus-Orchester.

A. Pensionsberechtigte Mitglieder (Stadt-Orchester).

Concertmeister: G. Röntgen, Inhaber der Herz. Sächs. Coburg-Gotha. Verdienst-Med. f. Kunst und Wissenschaft. An der Pleiße 2 f.

- Henry Petri. Kurprinzstr. 5.

Violine I: Vice-Concertmeister J. A. Raab. Pantowskystr. 2.

G. Meißel. Frankf. Str. 6.

G. Türppe. Liebigstr. 7.

G. A. R. Bolland. Zeiger Str. 20.

G. G. Deser. Lorgingstr. 6.

H. L. Müller. Albertstr. 40.

Arth. Beyer. Sophienstr. 46.

Violine II: A. Fiehrig. Am Täubchenweg 17.

G. L. A. Rankau. Floßpl. Sat.-Nr. 115 F. (Bismarckstraße 10).

B. Langhagen. Wiesenstr. 31.